Ausführliche Titel der öfter angeführten Werke und handschriftlichen Quellen

Objekttyp: ReferenceList

Zeitschrift: Freiburger Geschichtsblätter

Band (Jahr): 12 (1905)

PDF erstellt am: 23.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Ausführliche Titel der öfter angeführten Werke und handschriftlichen Quellen.

I. Gedruckte Litteratur:

a. Darstellungen:

Fuchs: Die mailändischen Feldzüge der Schweizer, St. Gallen 1812, Bd. II. abgek. cit. Fuchs.

Kohler: Les Suisses dans les guerres d'Italie de 1506—1512, in Mémoires et documents publiés par la société d'Histoire et d'Archéologie de Genève Bd. XXIV, (N. F. Bd. IV, Paris 1897).

abgek. cit. Kohler.

Glutz-Blozheim: Fortsetzung der «Geschichte der Eidgenossen» von Johannes von Müller, Zürich 1816, Bd. VI.

abgek. cit. Glutz-Blozheim.

Heinemann: Geschichte des Schul- und Bildungswesens im alten Freiburg bis zum 17. Jahrhundert, Freiburg 1895.

abgek. cit. Heinemann.

b. Zeitschriften mit Monographien oder publiziertem urkundlichem Material.

Freiburger Geschichtsblätter, herausgeg. vom deutschen geschichtforschenden Verein des Kantons Freiburg, Freiburg 1894 ff. abgek. cit. **Geschichtsbl.**

Anzeiger für schweizerische Geschichte, herausgeg. von der allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz, Bern 1870 ff. abgek. cit. Anzeiger.

Der schweizerische Geschichtforscher, Bern 1812—1840.

abgek. cit. Geschichtforscher.

Mitteilungen der vaterländischen Geschichte, herausgeg. vom hist. Verein des Kantons St. Gallen, davon Bd. XXV (N. F. V): Die Vadianische Briefsammlung II. herausgeg. von E. Arbenz (No. 141). abgek. cit. St. Galler Mitteilungen.

Archives de la société d'Histoire du canton de Fribourg, Fribourg 1850 ff. abgek. cit. Archives.

Archiv für schweizerische Geschichte, herausgeg. von der allg. geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz Bd I. Die Informatio Dominorum Friburgensium. abgek. cit. Informatio.

c. Chronikalische und lexikalische Werke.

Die Bernerchronik des Valerius Anshelm, herausgeg. vom hist. Verein des Kt. Bern, Bern 1884—93. abgek. cit. Anshelm. Apollinaire Dellion: Dictionnaire historique et statistique des paroisses du canton de Fribourg. abgek. cit. Apollinaire Dellion.

II. Handschriftliche Quellen:

1. Im Freiburger Staatsarchiv

abgek. F. St.-A.

wurden benutzt

Ratsmanuale (z. B.) No. 28. Fol. od. S. 14. abgek. R. M. 28. 14.

Besatzungsbuch (bücher) abgek. B. B. Seckelmeisterrechnungen abgek. S. R.

Missiven buch (bücher) abgek. M. B.

Das große Bürgerbuch abgek. Gr. Bb.

Reisrodel (rödel) abgek. R. R.

Das Manuskript des Wilhelm von Praroman abgek. M. d.W.v.P.

2. Auf der Freiburger Kantonsbibliothek die

Schreiben Falks an den Rat in Freiburg abgek. F. a. F.

in der Collection Girard (z. B.) Bd. VIII.

No. 97. abgek. C.G.VIII.97.

3. Auf der Bibliothèque de la société économique in Freiburg

Die Chronik Montenach abgek. Chr. Montenach.

Andere vereinzelte handschriftliche Quellen, so z. B. der Nachlaß der Praroman im Besitz von Herrn Max von Diesbach, und ihre Fundorte finden sich jeweilen an gehöriger Stelle erwähnt.